

STF

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **94 (1987)**

Heft 7

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Juni 1987: Mitgliedereintritte

Wir freuen uns neue Aktivmitglieder in unserer Schweizerischen Vereinigung von Textilfachleuten begrüssen zu dürfen und heissen Sie willkommen:

Joop Colijin Grossweidweg 7 3174 Thörishaus	Ernst Knecht Breite 2 B 5200 Windisch
Werner Erhart i. Fa. Benedikt Mäser Kehlerstrasse 24 A-6850 Dornbirn	Markus Martin Mosch Binzholz 8636 Wald
Roland Gächter Oberdorfstrasse 1043 9427 Wolfhalden	Hans Witschi 12 A, Rue du Stand 2034 Peseux Ihr Vorstand der SVT



15. Generalversammlung der Genossenschaftler STF in Zürich

STF plant Schulterschluss mit Schweiz. Modefachschule

Die Akzente der diesjährigen Generalversammlung der Genossenschaftler Schweiz. Textilfachschule STF, durchgeführt am 4. Juni in der Zürcher Schule, waren klar gesetzt:

Förderung des beruflichen Nachwuchses

Der Präsident der Aufsichtskommission, Herr Ing. R. Willi, forderte gleich in seinen Begrüssungsworten an die rund 100 Genossenschaftler vermehrte und verstärkten Einsatz aller Unternehmensleitungen der Textil- und Bekleidungsindustrie zu Gunsten eines kompetenten und ausreichenden Berufsnachwuchses. Die Anstrengungen des Förderungsverbandes ANB, der Industrieverbände und der drei Schweizer Textilschulen ITR, STF und SMF bedürften noch vermehrt der Untermauerung durch mehr Öffentlichkeitsarbeit und gezielte Nachwuchsförderung an der Basis – eben in jedem Unternehmen. «Ist Ihre Nachfolge schon gesichert?», wagt der Präsident die anwesenden Genossenschaftler zu fragen und verwies damit auf die prüfungswerte Möglichkeit, auch bereits in der Praxis bewährte Kaderleute zur Ausbildung an die STF und das ITR zu delegieren.

Schulterschluss mit SMF in Zürich und St. Gallen

Der Schulterschluss der STF mit der Schweiz. Modefachschule SMF steht bevor: Beide Fachschulen unterrichten in St. Gallen und Zürich bereits seit einigen Jahren in denselben Gebäuden. Die jetzt beabsichtigte,

noch engere Bindung lasse die bisher schon gepflogene gemeinsame Zielsetzung intensivieren, liess Präsident R. Willi verlauten. Erfreuliches wusste der nun seit einem Jahr im Amt stehende Direktor der STF, Herr Dr. Chr. Haller, über die aktuellen Anmeldungen zu berichten: Die künftigen Technikerklassen sind gut belegt und für die Textilfachleute/-disponenten in Zürich werden während mindestens zwei Jahren Entlastungskurse an der Schule in Wattwil geführt. Die Meister-Jahreskurse sind dagegen ungenügend belegt und sollen konzeptionell neu überdacht werden. Vorgängig müsse aber das Projekt «Neue Techniker Ausbildung» zur Schulreife gebracht werden.

Technologie-Vision Jahr 2000

Herr Direktor H. Bachmann von Rieter AG, Winterthur stellte in seinem Referat, anschliessend an die GV der Genossenschaftler, seine Vision vom Jahr 2000 mit eindrücklichen Zahlenprojektionen dar. Aufgebaut auf Erfahrungen und Überlegungen der beiden Maschinenfabriken RIETER AG (Spinnereimaschinen) und SULZER-RÜTI AG (Webmaschinen) entwarf Direktor Bachmann ein Bild der totalen Automation im textilen Fertigungsbetrieb: Elektronisch überwachte und gesteuerte Produktions- und Transportprozesse werden nur noch wenige, dafür qualifizierte Arbeitskräfte für die Störungsbehebung benötigen. Dagegen wird die Zahl der Spezialisten für Pflege, Unterhalt und Prozessoptimierung weiter zunehmen. Höchste Anlagenutzung und Konstanz der Qualität sollen den nochmals wachsenden Mengenausstoss begleiten. Die Investitionen für solche Produktionsanlagen werden nochmals ansteigen. Erstaunen mag zudem das Resultat eines Kostenvergleiches, wonach ein gängiges Gewebe heute zwar mit gleichviel Franken Aufwand produziert werden kann wie vor 20 Jahren.

Diesen Wettlauf mit der Teuerung haben bisher die innovativen Textilmaschinenhersteller und etliche engagierte Unternehmen der Textilindustrie gewonnen. Laut Direktor Bachmann werden den Prozesskosten und der Flexibilität von Produktionsanlagen auch künftig grosse Bedeutung beigemessen.

Der Schweiz. Textil- und neu auch Bekleidungsfachschule in Wattwil, Zürich und St. Gallen obliegt es im Gleichschritt mit der technischen und wirtschaftlichen Entwicklung die Fach- und Kaderleute der kommenden Generation mit dem nötigen Schulsack auszustatten. Eine schöne und anspruchsvolle Aufgabe – möge sie dem neuen Direktor der STF, Herr Dr. Chr. Haller, zusammen mit dem Lehrer-Team und im Verbund mit dem ITR wohl gelingen.

Zusammenfassung der GV-Geschäfte

Zahlreiche Entschuldigungen und leider auch die Ehrung verstorbener Genossenschaftler, die in früheren Mitteilungen bereits Erwähnung fanden, standen am Beginn der Genossenschaftler-GV.

Die Jahresrechnung 1986 schliesst mit leichtem Verlust und bleibt damit im Rahmen des Budgets. Auch die Vorschau für 1987 zeigt keine Überraschungen, wird vom erklecklichen Neuerungs- und Sanierungsbedarf vorallem für die bauliche Substanz abgesehen – grossteils übrigens eine Folgeerscheinung aus der permanenten Modernisierung des Webmaschinenparkes am Wattwiler Standort.

Als neue Genossenschafter der STF sind aufgenommen die Firmen:

- FLAWA Schweiz. Verbandstoff- und Wattefabriken AG, Flawil
- FORSTER WILLI & CO, Stickereien und Jersey, St. Gallen
- DrM, Dr. Müller AG, Engineering Prozessanlagen, Männedorf
- N. SCHLUMBERGER & CIE., Guebwiler/France
- SPIRELLA AG, Embrach
- TERLINDEN Textilveredelung AG, Küsnacht/ZH

Leider sind auch Austritte von Genossenschaf tern zu verzeichnen.

Es sind die Firmen:

- BÜNDNER WOLLDECKENFABRIK AG, Sils
- LOEB AG, Bern

Zum Abschluss der GV 1986 verdankt Herr B. Bolliger das grosse Engagement des Präsidenten der Aufsichtskommission, Herr Ing. R. Willi, für die Genossenschaft STF und damit im Interesse der textilfachlichen Ausbildung.

R. Lanz



Feinzwirne

aus Baumwolle
und synthetischen Kurzfasern
für höchste Anforderungen
für Weberei und Wirkerei

Müller & Steiner AG
Zwirnerei

8716 Schmerikon, Telefon 055/86 15 55, Telex 875 713

Ihr zuverlässiger Feinzwirnspezialist

bertschinger

Gebrauchte Textilmaschinen
Spinnerei-Weberei-Ausrüstung
Wir bieten Ihnen alle Dienstleistungen
weltweit

Bertschinger Textilmaschinen AG
8304 Wallisellen/Zürich
Schweiz
Telefon 01 830 45 77
Telex 59 877, Telefax 01 830 79 23

Textilien machen wir nicht, aber wir **testen** sie täglich

Für Industrie und Handel prüfen wir Textilien aller Art, liefern Entscheidungshilfen beim Rohstoffeinkauf, analysieren Ihre Konkurrenzmuster und erstellen offizielle Gutachten bei Streitfällen oder Reklamationen. Auch beraten wir Sie gerne bei Ihren speziellen Qualitätsproblemen.

Schweizer Testinstitut für die Textilindustrie seit 1846

Gotthardstr. 61, 8027 Zürich, (01) 201 17 18, Tlx 816 111

TESTEX AG

ELASTISCHE BÄNDER

GEWOBEN
UND GEFLOCHTEN,
ELASTISCHE KORDELN
UND HÄKELGALONEN



geka

G. KAPPELER AG, CH-4800 ZOFINGEN, TEL. 062-51 83 83

SWISS
FABRIC